

BEDIENUNGSANLEITUNG

RAPID de Luxe ART.Nr. 5300 18

Sehr geehrter Kunde,
vielen Dank für die Wahl unseres Gerätes.

Bevor Sie jedoch mit dem Arbeiten beginnen, sollten Sie einige allgemeine Regeln beachten.

Beim Umgang mit Chemikalien sind Haut- und Augenkontakt zu vermeiden! Tragen Sie deshalb Handschuhe und suchen Sie bei Augenkontakt mit Ätzmitteln unbedingt den Hausarzt auf. Chemikalien sind grundsätzlich unzugänglich für Kinder aufzubewahren und auch beim Umfüllen in andere Behälter (Flaschen, Kanister) kennzeichnen Sie diese bitte entsprechend.

Inbetriebnahme

Am einfachsten wird das Eisen-III-Chlorid in einem separaten Behälter aufgelöst. Die Füllmenge beträgt ca. 3 Liter. Die Konzentration 600-800 Gramm/Liter.

Hängen Sie nun bitte den Platinhalter in das Gerät, und füllen Sie soviel Ätzmittel ein, daß die Unterkante des Halters die Ätzmitteloberfläche gerade berührt. Das Gerät ist nun betriebsbereit.

Ätzen

Die Leiterplatten werden in die V-förmige Kerbe der Spannbacken eingesetzt. Kupferseite nach unten. Wenn Sie doppelseitige Leiterplatten ätzen möchten, bearbeiten Sie diese nacheinander. Da die Leiterplatten nur im Schaum hängen erfolgt während des 2. Ätzvorganges keine Unterätzung auf der Rückseite.

Zur besseren Ausnutzung des Ätzmittels und zur Verkürzung des Ätzvorganges ist im Gerät eine Heizung eingebaut. Mit zunehmender Sättigung des Ätzmittels müssen Sie die Lösung vorheizen. Somit können auch bei stark verbrauchtem Ätzmittel noch gute Ätzzeiten erzielt werden. Die Leistung der Heizung ist so bemessen, daß bei eingeschalteter Pumpe keine Überhitzung auftreten kann. Bei längeren Arbeitspausen muß die Heizung abgeschaltet werden. Auf Wunsch kann ein Temperaturwächter nachgerüstet werden, der die Temperatur auf 50°C begrenzt.

Während des Ätzvorganges den Deckel immer geschlossen halten. Die Ätzmitteldämpfe schlagen sich am Deckel nieder und fließen in das Gerät zurück.

Sollte bei beheiztem Gerät die Ätzzeit 10 Minuten übersteigen muß das Ätzmittel gewechselt werden.

Das Gerät ist standardmäßig mit Holzausströmern ausgestattet und geeignet mit Eisen- III-Chlorid zu arbeiten. Falls Sie Ammonium- oder Natriumpersulfat bevorzugen, sind unbedingt Keramikausströmer zu verwenden.

Bitte beachten Sie folgendes: Nach der ersten Inbetriebnahme das Gerät niemals ohne Ätzmittel stehen lassen bzw. nach Entleeren wegen Nichtgebrauch mit Wasser füllen. Die Ausströmer müssen immer mit Flüssigkeit bedeckt sein.

Verbrauchte **Ätzlösung** ist Sondermüll !

Geben Sie diese daher bei den auch bei Ihnen alljährlich stattfindenden Sondermüllsammlungen ab. Dies ist eine umweltgerechte Beseitigungsmöglichkeit.

Zusätzlich lieferbar
sind folgende Artikel:

Ersatz-**Holzausströmer** Art.Nr. 530026

Ersatz-**Platinhalter** Art.Nr. 530050

Keramikausströmer **Art.Nr. 530034**